

Anforderungsdokument Nr. EN 771-3-Z 722-Vbl-P-04-2019						
Bauprodukt/ Verwendungszweck	Normaplan-Vollblock – bezeichnet als Vbl-P-04-2019 (Kategorie I) für tragende oder nichttragende Wände zur Verwendung mit Dünnbettmörtel in geschütztem Mauerwerk					
Technische Spezifikation	DIN EN 771-3:2015-11 (CE-Kennzeichnung)					
Anforderungen gemäß harmonisierter technischer Spezifikation (Anhang ZA)						
System zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit	AVCP-System 2+					
Nachfolgend werden für das o. g. Bauprodukt die Leistungsangaben in Bezug auf die GRUNDANFORDERUNGEN AN BAUWERKE (ER) gemäß Bauproduktenverordnung, Anlage 1 [Verordnung (EU) Nr. 305/2011 vom 9. März 2011] gemacht. Das Produkt entspricht den anerkannten Regeln der Technik für die Verwendung in Deutschland, wenn es die nachfolgenden Anforderungen erfüllt.						
Leistungsangaben in Bezug auf die wesentlichen Bauwerksanforderungen						
ER I Mechanische Festigkeit und Standsicherheit						
	Wesentliches Merkmal des Mauersteines	Anforderung			Regelbezug	
I.1.1	Länge [mm]	247; 497			DIN EN 772-16	
I.1.2	Breite [mm]	115, 150; 175; 200; 240				
I.1.3	Höhe [mm]	248; 249				
I.1.4	Grenzabmaßklasse [-]	D4			DIN EN 771-3	
I.1.5	Ebenheit der Lagerflächen [mm]	≤ 1,0			DIN EN 772-20	
I.1.6	Planparallelität der Lagerflächen [mm]	≤ 1,0			DIN EN 772-16	
I.2	Erforderliche mittlere Steindruckfestigkeit senkrecht zur Lagerfuge zur Einstufung in die Steindruckfestigkeitsklasse (SFK)	SFK [N/mm ²]	Mittelwert der Druckfestigkeit [N/mm ²]	Formfaktor [-]	DIN EN 772-1 Z-17.1-722	
		2	2,5	1,0		
		4	4,2	1,2		
		6	6,3	1,2		
		8	8,3	1,2		
		12	12,5	1,2		
I.3	Erforderliche Brutto-Trockenrohichte zur Einstufung in die Rohdichteklasse	Rohdichteklasse [-]	Mittlere Brutto-Trockenrohichte [kg/dm ³]	Mittelwert der Brutto-Trockenrohichte [kg/dm ³]	Einzelwerte der Brutto-Trockenrohichte [kg/dm ³]	DIN EN 772-13
		0,70	0,65	0,61 bis 0,70	0,56 bis 0,75	
		0,80	0,75	0,71 bis 0,80	0,61 bis 0,90	
		0,90	0,85	0,81 bis 0,90	0,71 bis 1,00	
		1,00	0,95	0,91 bis 1,00	0,81 bis 1,10	
		1,20	1,10	1,01 bis 1,20	0,91 bis 1,30	
		1,40	1,30	1,21 bis 1,40	1,11 bis 1,50	
		1,60	1,50	1,41 bis 1,60	1,31 bis 1,70	
		1,80	1,70	1,61 bis 1,80	1,51 bis 1,90	
		2,00	1,90	1,81 bis 2,00	1,71 bis 2,10	
		2,20	2,10	2,01 bis 2,20	1,91 bis 2,30	
I.4	Lochanteil Grifflöcher [%]	≤ 5			DIN EN 772-2	
I.5	Geometrie	Sechsstufig geschlossen ohne Kammern oder Schlitze, sowie nach Anlage 1			DIN EN 772-16	

Abbildung 5-2:

ER II Brandschutz

	Wesentliches Merkmal des Mauersteines	Anforderung	Regelbezug
II.1	Brandverhalten [Euroklasse]	A1	DIN EN 771-3

ER III Hygiene, Gesundheit, Umweltschutz

Keine Angaben erforderlich

ER IV Barrierefreiheit

Keine Angaben erforderlich

ER V Schallschutz

	Wesentliches Merkmal des Mauersteines	Anforderung	Regelbezug
V.1	Siehe I.3 (Brutto-Trockenrohddichte)		

ER VI Energieeinsparung und Wärmeschutz

	Wesentliches Merkmal des Mauersteines	Anforderung	Regelbezug
VI.1	Siehe I.3 (Brutto-Trockenrohddichte)		

Nachweis der Übereinstimmung

Die Einhaltung der Anforderungen nach der DIN EN 771-3:2015-11 erklärt das Herstellwerk durch die Leistungserklärung und die darauf bezogene CE-Kennzeichnung.

Wird eine Herstellererklärung verlangt, so erklärt das Herstellwerk darüber hinaus den Nachweis der Übereinstimmung seines Bauprodukts mit diesem Anforderungsdokument (Herstellererklärung) und bescheinigt damit die Erfüllung der Anforderungen des Bauprodukts für die Verwendung in Deutschland.

Die Voraussetzungen für die Ausstellung und Gültigkeit einer Herstellererklärung sind:

- Erfüllung der Anforderungen nach diesem Anforderungsdokument im Rahmen der Erstprüfung (Feststellung des Produkttyps anhand einer Typprüfung) und der werkseigenen Produktionskontrolle
- Bestätigung der nach DIN EN 771-3 (AVCP-System 2+) eingeschalteten Zertifizierungsstelle, dass die Anforderungen nach DIN EN 771-3 hinsichtlich werkseigener Produktionskontrolle erfüllt wurden (im Rahmen der nach DIN EN 771-3 ohnehin erforderlichen Bescheinigung der Konformität der werkseigenen Produktionskontrolle oder zusätzlich dazu)
- Regelmäßige Bestätigung der Übereinstimmung der Anforderungen nach diesem Anforderungsdokument über Produktzertifikate auf der Grundlage herstellernunabhängiger Produktprüfungen an den oben genannten Bauprodukten gemäß „Überwachungs- und Zertifizierungsordnung“ des Güteschutzes und Landesverbandes Beton- und Bimsindustrie Rheinland-Pfalz e.V.

Liegen die oben genannten Voraussetzungen vor, erklärt das Herstellwerk durch Ausstellen einer Herstellererklärung die Übereinstimmung seines Produkts mit diesem Anforderungsdokument.

Die Übereinstimmung der Leistungsangaben mit den Festlegungen der technischen Dokumentation – hier: Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr. Z-17.1-722 – wird bestätigt.

Überwacher: Güteschutz und Landesverband Beton- und Bimsindustrie Rheinland-Pfalz e.V., Neuwied
Neuwied, den 19.03.19
 Unterschrift

Zusätzlich kann das Herstellwerk die Übereinstimmung mit folgendem Zeichen erkennbar machen:

(Hinweis: Das abgebildete Zeichen ist geschützt. Mit der Verwendung des Zeichens unterwirft sich der Nutzer den geltenden Nutzungsbedingungen)



Geltungsdauer

Dieses Anforderungsdokument wurde veröffentlicht am 01.04.2019
 und gilt bis zum 31.03.2023

Die nachfolgend gelisteten Herstellwerke sind berechtigt, Herstellererklärungen auf Grundlage dieses Anforderungsdokumentes abzugeben:

- KANN GmbH Baustoffwerke, 56170 Bendorf/Rhein (GLV-Nr.: 0180)
- Dr. Carl Riffer GmbH & Co. KG Baustoffwerke, 56218 Mülheim-Kärlich (GLV-Nr.: 0181)
- Rausch GmbH & Co. KG, 56637 Plaidt (GLV-Nr.: 0512)

Rechteinhaber: Bisotherm GmbH, Eisenbahnstraße 12, 56218 Mülheim-Kärlich



Unterschrift

(Der Rechteinhaber kann z.B. der Lizenzen vergebende Inhaber der Zulassung sein, auf die das Anforderungsdokument Bezug nimmt.)

Erläuterungen (informativ):

Dieses Anforderungsdokument schreibt den Stand der Technik
- hier: Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr. Z-17.1-722 - fort.

Dieses Anforderungsdokument ist Bestandteil der technischen Dokumentation nach Verwaltungsvorschrift technischer Baubestimmungen (MVV TB), Abschnitt D 3.

Anlage 1 zu I.5:

